

# SOZIALSTAAT STATT MILITÄR- AUSGABEN!



Demo zum  
Antikriegstag  
1. September  
18 Uhr am Zwinger



JUGEND  
MÜNSTERLAND



# Sozialstaat verteidigen: Gemeinsam auf die Straße!

8-Stunden-Tag, Gesetzliche Krankenversicherung, Renteneintrittsalter oder Lohnfortzahlung im Krankheitsfall: Was wir uns über Jahrzehnte erkämpft haben, wird jetzt durch die aktuelle Bundesregierung angegriffen. Gleichzeitig werden Milliarden in Aufrüstung und Militarisierung gesteckt, während im Sozialen, bei der Gesundheit und Bildung gekürzt wird. Das wollen wir nicht hinnehmen!

## Wir fordern:

- **Nein zur Abschaffung und jeglicher Aufweichung des Arbeitszeitgesetzes!**
- **Nein zu jeder Arbeitszeitverlängerung!**
- **Nein zum Abbau von Sozialleistungen!**
- **Nein zu allen Angriffen auf das Gesundheitswesen!**
- **Für massive Investitionen in Soziales, Gesundheit, Bildung und Umweltschutz!**

Der DGB-Bundeskongress hat mit seinem Beschluss „Friedensfähig statt kriegstüchtig“ ein klares Zeichen gegen die massive Aufrüstung gesetzt. Denn die unvorstellbar hohen Rüstungsausgaben entziehen unserem Sozialstaat dringend benötigte Mittel und sollen im Zuge des NATO-5%-Ziels noch einmal verdoppelt werden. Am 1. September gehen wir deshalb gemeinsam auf die Straße und setzen ein Zeichen für einen starken Sozialstaat und gegen die weitere Militarisierung.



**am Zwinger - 18 Uhr**  
im Anschluss an die DGB Gedenkveranstaltung

V.i.S.d.P.: Lennard Csiszer, Wolbecker Straße 31, 48155 Münster